

## Der Hintergrund

Mit dem gemeinsamen Anliegen, im Bezirk Pankow einen Kristallisationspunkt für Belange und Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger zu schaffen, haben Bürgerhaus e.V., der Freizeit-Haus Weißensee e. V. und der Humanistische Verband Deutschlands im alten Pankower Ortskern in Zusammenarbeit ein Stadtteilzentrum aufgebaut, das bereits von einigen Bürgern genutzt wird.

## Vom Baby bis zum „Weltenbummler“

Das Stadtteilzentrum gliedert sich in verschiedene Bereiche:

So steht beispielsweise das **Nachbarschafts- und Familienzentrums** (Bürgerhaus e.V.) mit Gruppen-, Kurs-, Beratungs- und unterschiedlichen Freizeitangeboten Familien und Menschen aller Generationen zur Seite.

Es werden PEKIP-Kurse, Hausarbeitshilfe, Kindertanz, Entspannungskurse für Kinder und Erwachsene und vieles mehr angeboten.

Das freundlich gestaltete Nachbarschaftscafé hat einen eigenen Kinderbereich und bietet Eltern die Möglichkeit zu entspannten Gesprächen beim Kaffee auf dem Sofa, während die kleinen spielen können.

Eine **Selbsthilfekontaktstelle** (Humanistischer Verband Deutschlands) bietet Informationen und Beratung für Interessierte an der Selbsthilfe, vermittelt in bestehenden Gruppen, hilft bei Gründungen und Aufbau von Gruppen, stellt Räume für Treffen zur Verfügung, unterstützt Selbsthilfegruppen bei der Öffentlichkeitsarbeit, begleitet bei Problemen in der Gruppe und vermittelt Kontakte und Austausch zu anderen Gruppen und Fachleuten.

Die **Freiwilligenagentur** (Frei-Zeit-Haus Weißensee e.V.) bringt Menschen, die sich ehrenamtlich organisieren möchten, mit Organisationen und Vereinen in Kontakt. Wer Zeit und Lust für ein freiwilliges Engagement hat, ist herzlich eingeladen, sich im Stadtteilzentrum zu informieren und beraten zu lassen.

## Das neue Stadtteilzentrum öffnete seine Türen

### Pankow wird bunter:

Das neu entstandene „Stadtteilzentrum Pankow“ will mit vielfältigen Angeboten das Leben im Kiez bereichern und bürgerschaftliches Engagement fördern.

Eine weitere Aufgabe ist der Aufbau nachhaltiger Freiwilligenprojekte, um das Leben im Kiez lebendiger und vielfältiger zu gestalten.

Schließlich findet sich im Stadtteilzentrum das **Senioren-Internetcafé** „Weltenbummler“ (Humanistischer Verband), welches Senioren im Umgang mit dem Computer und dem Internet fit macht.

Die Arbeit in kleinen Gruppen mit erfahrenen Dozenten und modernster Technik soll hierbei schnelle Lernerfolge garantieren.

### Fahrt frei für bürgerliches Engagement

Mit dieser bunten Mischung ist das neue Stadtteilzentrum offen für Menschen aller Generationen jedweder sozialer und ethnischer Herkunft. Es lädt die Pankower Bürgerinnen und Bürger zur Begegnung, Nutzung und Mitgestaltung ein.

Finanziert wurde der Ausbau des neuen Stadtteilzentrums zum Teil über Eigenmittel des Bürgerhaus e.V., einer Zuwendung der Stiftung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes im Rahmen des Konzepts der Häuser der PARITÄT und einer Zuwendung der Stiftung der Deutschen Klassenlotterie. Außerdem wurden die für die Ausstattung des Stadtteilzentrums Pankow notwendigen Finanzen über PS-Sparen zur Verfügung gestellt.

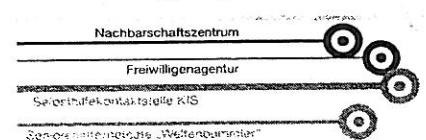
Der laufende Betrieb wird über Mittel aus dem EFRE-Programm und einer Co-Finanzierung aus dem Stadtteilzentrumsvertrag mit dem Land Berlin abgesichert.

### Eröffnung und

**Tag der offenen Tür war am 4. Juli** Damit hatten die drei Trägervereine das berlinweite Wochenende der Stadtteilzentren zum Anlass genommen, zusammen mit Pankower Bürgerinnen und Bürger die Eröffnung ihres neues **Stadtteilzentrums** zu feiern und gleichzeitig an diesem **Tag der offenen Tür** über die Angebote des Hauses zu informieren. Neben offiziellen Grußworten wurde ein kunterbuntes Programm für Groß und Klein geboten, mit Musik, Theater, Bauchtanz, Ausstellungen, Kulinarischem, und, und, und ... viele waren dabei.

**Stadtteilzentrum Pankow**  
**Schönholzer Straße 10**  
**13187 Berlin**  
**Telefon: 030/499 87 09 00**

E-Mail: [info@stz-pankow.de](mailto:info@stz-pankow.de)



## Suchmeldung

Am Tag der Eröffnung gab es ein Gespräch zwischen einem Kameramann und einer ehemaligen Bewohnerin des Hauses Schönholzer Straße 10. Leider hatte der Kameramann versäumt die ehemalige Bewohnerin nach ihrem Namen zu fragen und wie Sie zu erreichen ist.

**Bitte, liebe ehemalige Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses Schönholzer Straße 10 melden Sie sich bei der**

„Pankower Brücke“,  
 (Begegnungsstätte  
 Breite Straße 3, in 13187 Berlin

**Wir möchten gern Ihre Erlebnisse in der Schönholzer Straße 10 aufschreiben, um die Geschichte dieses Hauses zu ergänzen.**